

ALLTAGSTIPPS FÜR EIN LEBEN MIT DEMENZ



Der Umgang mit einem Angehörigen, der an Demenz erkrankt ist, erfordert besondere Aufmerksamkeit und einfühlsame Maßnahmen im Alltag. Nachdem die Diagnose gestellt wurde, spielen Alltagstipps eine entscheidende Rolle, um das Leben sowohl für die erkrankte Person als auch für die Angehörigen zu erleichtern. Eine grundlegende Maßnahme ist die Absicherung der heimischen vier Wände, um ein sicheres Umfeld zu gewährleisten. Es ist wichtig, die Gedächtnisstörung zu akzeptieren und mit wiederholten Fragen geduldig umzugehen.

Für kritische Situationen im Alltag bieten sich vorbereitete Tipps an, um souverän zu reagieren. Der Umgang mit Aggressionen erfordert Sensibilität und einfühlsame Strategien. Ein strukturierter Wochenplan kann helfen, einen geregelten Tagesablauf zu ermöglichen, während die Unterstützung bei Spaziergängen eine positive Wirkung auf das Wohlbefinden haben kann.

Inkontinenz und die Anpassung der Kleidung an die Bedürfnisse der Krankheit sind weitere Aspekte, die im Alltag berücksichtigt werden sollten. Der schwierige Bereich des Autofahrens bei Demenz erfordert besondere Vorsicht und gegebenenfalls alternative Lösungen. Wichtig ist es auch, Anschuldigungen nicht persönlich zu nehmen und sich selbst durch gezielte Entlastungsmöglichkeiten zu unterstützen.

Diese Tipps helfen, das Zusammenleben mit einem demenzkranken Angehörigen bestmöglich zu gestalten. Melden Sie sich gerne bei unserem Pflegefachteam für weitere Informationen.

Ihr BUK Familienservice



www.buk-familienservice.de

Wir sind da.

0800 2000 860

beratung-pflege@buk-familienservice.de

BUK
Beruf | Familie | Gesundheit